

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/58964/2189035/neue-oz-kommentar-zu-verkehr-verkehrsgerichtstag> abgerufen werden.



Neue OZ: Kommentar zu Verkehr Verkehrsgerichtstag

27.01.2012 - 22:00 Uhr, Neue Osnabrücker Zeitung

Osnabrück (ots) - Helmpflicht für alle Zweiräder

Ein Helm im Straßenverkehr rettet Leben. Da ist es ganz gleich, ob der Fahrer mit schwerer Maschine fährt, von einem Motor leicht unterstützt wird oder allein in die Pedale tritt. Es ist traurig, dass sich der Deutsche Verkehrsgerichtstag gegen eine Helmpflicht für Elektrofahrräder wie die Pedelecs ausspricht. Mit einer solchen Empfehlung hätten die Juristen, Versicherer und Mediziner der Tagung einen ersten Schritt gehen können, hin zu einer Helmpflicht für alle Zweiradfahrer. Das würde das Verletzungsrisiko auf den Straßen generell verringern.

Dass sich der Verkehrsgerichtstag dazu nicht durchringen konnte, ist vor den Erfahrungen aus der Verkehrsgeschichte bedauerlich. Erinnerung sei an die Debatte vor Jahrzehnten über das Anschnallen im Auto. Viele Menschen mussten sterben, bis sich die Erkenntnis durchsetzte, dass der Gurt Leben rettet. Mit Blick auf den Kopfschutz für Radfahrer ist die Bevölkerung heute schon klüger: Eine Umfrage des Forschungsinstituts Emnid ergab vergangenen Herbst, dass zwei Drittel der Deutschen für eine Helmpflicht sind. Die Fachleute sollten sich anschließen.

Was spricht denn bitte schön gegen eine Helmpflicht? Es ist doch lange nicht mehr so, dass diese Art der Kopfbedeckung seinen Träger als Mode-Banausen ausweist. Im Gegenteil: Wer heute schon freiwillig mit Helm fährt, betreibt nicht nur Vorsorge in eigener Sache. Er dient auch anderen als Vorbild.

Fabian Löhe

Pressekontakt:

Neue Osnabrücker Zeitung
Redaktion

Telefon: +49(0)541/310 207

Originaltext:

Neue Osnabrücker Zeitung

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/58964/neue-osnabruecker-zeitung>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_58964.rss2